

 <p>Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Jürgen Liepe [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Flügelaltärchen mit Kreuzigung Christi</p> <p>Museum: Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 smb@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Museum für Byzantinische Kunst</p> <p>Inventarnummer: 1578</p>
--	--

Beschreibung

Das vollständig erhaltene dreiflügelige Klappaltärchen (Triptychon) zeigt im geschlossenen Zustand auf der Außenseite ein mit Rosetten verziertes Kreuz auf einem Stufensockel unter einem Baldachin. In geöffnetem Zustand wird auf der Mitteltafel die Kreuzigung sichtbar. Longinus stößt die Lanze in die Seite des toten Christus, während Stephanos den Stab mit dem Essigschwamm an seinen Mund führt. In der mittleren Bildebene verharren beiderseits des Kreuzes trauernde Frauen und Männer mit eindringlichen Gesten, links von Maria und rechts von Johannes angeführt. Über dem Kreuz erscheinen die Halbfiguren von vier Engeln. Auf den Innenseiten der Flügel sind in je zwei Registern Heiligenfiguren angeordnet: Links oben die Apostel Thomas und Andreas, darunter Konstantin und Helena, die gemeinsam das Wahre Kreuz halten. Rechts oben die Apostelfürsten Petrus mit geschultertem Kreuz und Paulus, unten die Kirchenväter Basileios und Iohannes Chrysostomos. Triptychen aus kostbarem Elfenbein dienten der für Byzanz typischen Verehrung des im Bild vergegenwärtigten heiligen Geschehens. Die hohe künstlerische Qualität spricht für einen Besitzer aus einer vornehmen Konstantinopeler Familie. Nur wenige byzantinische Elfenbein-Triptychen haben unbeschadet die Zeitläufe überdauert. Im Westen, wohin sie als Gastgeschenke oder Beutestücke gelangten, wurden sie zumeist demontiert und die Einzelteile zum Schmuck von Buchdeckeln benutzt.

Entstehungsort stilistisch: Konstantinopel

Grunddaten

Material/Technik:

Elfenbein

Maße:

Höhe: 23,4 cm; Breite: geschlossen 14,5 cm;
Breite: geöffnet 26,5 cm; Tiefe: 1 cm;
Gewicht: 801 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	11. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Elfenbein